

Die Bücher von Kisch auf den Weihnachtstisch!

EGON ERWIN KISCH DER RASENDE REPORTER

316 Seiten. 15. Auflage. Broschiert M. 4.50; Halbleinen M. 6.50

Fred Hildenbrandt im Berliner Tageblatt: Diese Sammlung hat Aufsehen gemacht. Es geht wild durcheinander, es geht bunt durcheinander, rasend durcheinander, mit wachen Augen und leidenschaftlicher Besessenheit wird alles notiert, was vorbeiläuft vor einem, der mehr kennt als den Potsdamer Platz.

EGON ERWIN KISCH HETZJAGD DURCH DIE ZEIT

360 Seiten. 10. Auflage. Broschiert M. 4.50; Halbleinen M. 6.50

Wilhelm Schmidtbonn im Berliner Tageblatt: Laßt Romane, die mühsam zur Welt gebracht wurden, weil sie gar nicht in die Welt gehören, und springt mit weiten Armen hinein in diese Jagd des Lebens selbst... Wir sind der sauberen Schicksalverschnörkelung satt, wir wollen das Leben. Hier sind wir selbst... Hier ist wahre Dichtung.

EGON ERWIN KISCH KLASSISCHER JOURNALISMUS

DIE MEISTERWERKE DER ZEITUNG VON PLINIUS BIS PETER ALTENBERG
763 Seiten. Broschiert M. 6.—, Halbleinen M. 8.50

Fritz Engel im Berliner Tageblatt: „Kisch sammelt Ältestes, Altes und Neueres in diesem dicken Buch, in dem er „Die Meisterwerke der Zeitung“ zusammenstellt. Dieser Preßparnaß ist ein Tribunal der Jahrhunderte. Wir finden ziemlich alle berühmten Namen hier. Den Professoren und den Schülern sei dieses Buch als Fibel und Bibel empfohlen.“

EGON ERWIN KISCH DER MÄDCHENHIRT

EIN ROMAN

247 Seiten. 6. Auflage. Geheftet M. 3.50; in Leinen M. 5.—

Stefan Großmann: „Ins dunkelste Prag führt der Autor, in tschechische Spelunken, in schmutzige Höhlen, in die Gesellschaft der letzten Dirnen, in ein bedrückend freudloses Freudenhaus. Er erzählt ein Leben mit der Gewissenhaftigkeit des Redlichen, mit der Morillosigkeit des unerbittlich Schauenden!“

SONDER-ANGEBOT:

☒ Einzeln mit 35%; 3 Exemplare mit 40%; 7 Exemplare gemischt mit 45% ☒

Auf den Weihnachtstisch? Nur Bücher von Kisch!